

SHIMANO STEPS

Shimano Total Electric Power System

Gebrauchsanweisung

Serie E6000

INHALT

WICHTIGER HINWEIS	5
Wichtige Sicherheitsinformationen	5
Zur Gewährleistung der Sicherheit	5
Funktionsmerkmale von SHIMANO STePS	8
Funktionsmerkmale	8
Betrieb des Fahrrads	8
Unterstützungsmodus	8
Namen der Komponenten	9
Spezifikationen	9
Vorgehensweise	10
Laden des Akkus	10
Akkuladestandsanzeige	11
Handhabung und Ladung des Akkus	11
Einsetzen/Entfernen des Akkus	12
Ein- und Ausschalten des Systems	13
Modusumschaltung	13
An- und Abbauen des Fahrradcomputers	14
Ändern der Einstellungen	15
Betrieb des Fahrradcomputers	15
SHIMANO STePS Logobildschirm	15
Standardbildschirm	16
Starten und Beenden des Einstellmenüs	19
Ändern der Einstellungen	20

Verbindung und Kommunikation mit einem PC	24
Herunterladen der Anwendung	24
Fehlersuche	25
Akkuladestandslampe und Fehleranzeige	25
Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer	26
Fehlersuche	27



Gebrauchsanweisungen in weiteren Sprachen sind verfügbar unter:
<http://si.shimano.com>

WICHTIGER HINWEIS

- Kontaktieren Sie das Geschäft, in dem Sie die Räder gekauft haben, oder einen Fahrradhändler für Informationen zum Einbau und zur Einstellung des Produkts, die nicht in den Gebrauchsanweisungen zu finden sind. Eine Händlerbetriebsanleitung für professionelle und erfahrene Fahrradmechaniker ist auf unserer Website verfügbar (<http://si.shimano.com>).
- Demontieren oder verändern Sie dieses Produkt nicht.

Stellen Sie aus Sicherheitsgründen sicher, dass Sie diese Gebrauchsanweisungen vor der Verwendung sorgfältig durchlesen und genau befolgen.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Um eine Gebrauchsanweisung zu ersetzen, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle oder einen Fahrradhändler. Zur Vermeidung von Verbrennungen bzw. Verletzungen durch Flüssigkeitsaustritt, Überhitzung, Feuer oder Explosionen beachten Sie die folgenden Punkte.

Zur Gewährleistung der Sicherheit



GEFAHR

Handhabung des Akkus

- Verformen, modifizieren oder zerlegen Sie den Akku niemals und tragen Sie keinen Lötzinn auf den Akku auf. Dadurch kann Flüssigkeit auslaufen bzw. der Akku kann überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Platzieren Sie den Akku nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen. Der Akku darf nicht erhitzt oder in ein Feuer geworfen werden. Dadurch kann der Akku platzen oder sich entzünden.
- Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen starken Stößen aus. Bei Missachtung besteht die Gefahr eines Brandausbruchs bzw der Akku kann platzen oder sich überhitzen.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Süßwasser oder Meereswasser ein, die Akkuklemmen dürfen nicht nass werden. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Verwenden Sie das vorgeschriebene Ladegerät und beachten Sie die angegebenen Ladebedingungen beim Laden des Akkus. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.



WARNUNG

Gewährleistung einer sicheren Fahrt

- Achten Sie während der Fahrt nicht zu stark auf den Fahrradcomputer, da dies zu Unfällen führen kann.
- Prüfen Sie, dass die Räder sicher am Fahrrad befestigt sind, bevor Sie Ihre Fahrt beginnen. Wenn die Räder nicht sicher befestigt sind, kann das Fahrrad umfallen und es kann zu schweren Verletzungen kommen.
- Stellen Sie bei der Fahrt mit einem E-Bike sicher, dass Sie mit den Starteigenschaften des Fahrrads völlig vertraut sind, bevor Sie auf Straßen mit mehrere Fahrzeugspuren und Fußwegen fahren. Wenn das Fahrrad plötzlich startet, kann dies zu Unfällen führen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Fahrradleuchten leuchten, wenn Sie im Dunkeln fahren.

Sichere Verwendung des Produkts

- Entfernen Sie immer den Akku, bevor Sie Verkabelungs- und Montagearbeit an dem Fahrrad vornehmen, da es sonst zu Stromschlägen kommen kann.
- Stellen Sie bei Einbau dieses Produkts sicher, dass Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung befolgen. Es wird außerdem empfohlen, dabei nur Originalteile von Shimano zu verwenden. Wenn Schrauben und Muttern gelockert bleiben oder das Produkt beschädigt ist, kann das Fahrrad plötzlich umfallen und es kann zu schweren Verletzungen kommen.
- Nach sorgfältigem Lesen der Gebrauchsanweisung bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, um zu einem späteren Zeitpunkt darauf zuzugreifen.

Handhabung des Akkus

- Falls Flüssigkeit vom Akku in die Augen gelangt, müssen die betreffenden Stellen sofort gründlich mit sauberem Wasser, wie Leitungswasser, gewaschen werden. Dabei dürfen die Augen nicht gerieben werden. Danach muss umgehend ein Arzt aufgesucht werden. Anderenfalls kann die Akkuflüssigkeit Ihre Augen schädigen.
- Laden Sie den Akku nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder im Freien auf. Dies kann zu Stromschlägen führen.
- Der Stecker darf nicht in nassem Zustand eingesteckt oder abgezogen werden. Bei Missachtung können Stromstöße auftreten. Wenn Wasser aus dem Stecker austritt, trocknen Sie ihn gründlich, bevor Sie ihn einstecken.
- Wenn der Akku nach 6 Stunden Ladezeit nicht vollständig geladen ist, trennen Sie den Akku sofort von der Stromversorgung, um den Ladevorgang abbrechen, und wenden Sie sich an die Verkaufsstelle. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Verwenden Sie den Akku nicht, falls Kratzspuren oder andere äußere Beschädigungen sichtbar sind. Anderenfalls können Platzen, Überhitzung oder Betriebsprobleme die Folge sein.
- Die Betriebstemperatur des Akkus ist nachstehend angegeben. Der Akku darf nicht außerhalb dieses Temperaturbereichs verwendet werden. Falls der Akku außerhalb des Temperaturbereichs verwendet oder aufbewahrt wird, können Feuer, Verletzungen oder Betriebsprobleme auftreten.
 1. Während der Entladung: -10 °C-50 °C
 2. Während des Ladevorgangs: 0 °C-40 °C

Reinigung

- Die Wartungsfrequenz kann je nach Fahrbedingungen variieren. Reinigen Sie die Kette regelmäßig mit einem geeigneten Kettenreiniger. Verwenden Sie unter keinen Umständen basische oder säurehaltige Reinigungsmittel zur Entfernung von Rost. Wenn derartige Reinigungsmittel verwendet werden, können sie die Kette beschädigen, was zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT

Gewährleistung einer sicheren Fahrt

- Beachten Sie die Anweisungen in der Betriebsanleitung für das Fahrrad, um eine sichere Fahrt zu gewährleisten.

Sichere Verwendung des Produkts

- Prüfen Sie das Ladegerät regelmäßig auf Schäden, insbesondere das Kabel, den Stecker und das Gehäuse. Wenn das Ladegerät beschädigt ist, darf es erst wieder verwendet werden, nachdem es repariert wurde.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis vorgesehen, sofern sie nicht Beaufsichtigung und Unterweisung hinsichtlich der Verwendung des Geräts von einer Person erhalten, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.

- Erlauben Sie Kindern nicht, in der Nähe des Produkts zu spielen.

Handhabung des Akkus

- Platzieren Sie den Akku nicht an einem Ort, der direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, an einem heißen Tag in einem Fahrzeug oder an anderen heißen Plätzen. Dies kann zu Akkulecks führen.
- Falls Flüssigkeit auf die Haut oder die Bekleidung gelangt, muss diese gründlich mit sauberem Wasser abgewaschen werden. Ihre Haut kann durch die Flüssigkeit angegriffen werden.
- Bewahren Sie den Akku an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren auf.

Reinigung

- Wenn Helffunktionen oder andere Probleme auftreten, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
- Versuchen Sie niemals, das System selber zu modifizieren, da dies Probleme mit dem Systembetrieb verursachen kann.

Anmerkung

Sichere Verwendung des Produkts

- Stellen Sie sicher, dass Kappen auf jeglichen nicht verwendeten Steckverbindern verwendet werden.
- Wenden Sie sich wegen Einbau und Einstellung des Produkts an einen Händler.
- Das Produkt ist auf vollständige Wasserdichtigkeit ausgelegt, um Fahrbedingungen bei nasser Witterung standzuhalten. Sie sollten es jedoch nicht absichtlich in Wasser platzieren.
- Reinigen Sie das Fahrrad nicht in einer Hochdruck-Waschanlage. Bei Wassereintritt können Störungen und Rostbildung auftreten.
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig und vermeiden Sie starke Erschütterungen.
- Auch wenn das Fahrrad immer noch als normales Fahrrad funktioniert, selbst wenn der Akku entfernt wurde, leuchtet die Leuchte nicht auf, wenn sie an die Stromanlage angeschlossen ist. Beachten Sie, dass die Verwendung des Fahrrads in diesem Fall in Deutschland eine Nichtbeachtung der Straßenverkehrsordnung darstellt.

Handhabung des Akkus

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der EU



Dieses Symbol ist nur innerhalb der EU gültig. Befolgen Sie bei der Entsorgung von gebrauchten Akkus die örtlichen Vorschriften. Wenn Sie nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle oder einen Fahrradhändler.

Reinigung

- Die auf dem Akkuschlüssel zu findende Nummer ist notwendig, um zusätzliche Schlüssel zu kaufen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.
- Für Aktualisierungen der Produktsoftware wenden Sie sich bitte an den Händler. Die aktuellsten Informationen finden Sie auf der Website von Shimano. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt "Verbindung und Kommunikation mit einem PC".
- Verwenden Sie keinen Verdüner oder andere Lösungsmittel, um eines der Produkte zu reinigen. Derartige Mittel könnten die Oberflächen beschädigen.
- Sie sollten die Ritzel regelmäßig mit einem neutralen Reinigungsmittel reinigen. Die Reinigung mit einem neutralen Reinigungsmittel und die anschließende Schmierung kann die Verwendbarkeit von Ritzeln und Kette effektiv verlängern.
- Verwenden Sie ein feuchtes, gut ausgewrungenes Tuch, wenn Sie den Akku und die Kunststoffabdeckung reinigen.
- Bei Fragen hinsichtlich der Handhabung und Wartung wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
- Der natürliche Verschleiß und eine Verschlechterung der Produkte durch normale Verwendung und den gewöhnlichen Alterungsprozess werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Unterstützung

- Wenn die Einstellungen nicht richtig sind, wenn die Kettenspannung z. B. zu hoch ist, kann die ordnungsgemäße Unterstützungskraft möglicherweise nicht erzielt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an die Verkaufsstelle.
- Sie dürfen das Produkt nicht zerlegen. Zerlegen kann zu Personenschäden führen.

Etikett

- Einige der wichtigen Informationen in dieser Betriebsanleitung werden auch auf dem Etikett des Ladegeräts angezeigt.

Funktionsmerkmale von SHIMANO STePS

■ Funktionsmerkmale

- Gewichtsoptimierte Kompaktkonstruktion
- Leise, ruhige Fahrt
- Leistungsstarkes Schaltsystem (bei elektronischer Gangschaltung)




Dieses System ermöglicht Ihnen das Umschalten, indem die optimale Unterstützung bereitgestellt wird, die von einem Computer auf Grundlage genauer Sensorwerte angepasst wird.

■ Betrieb des Fahrrads

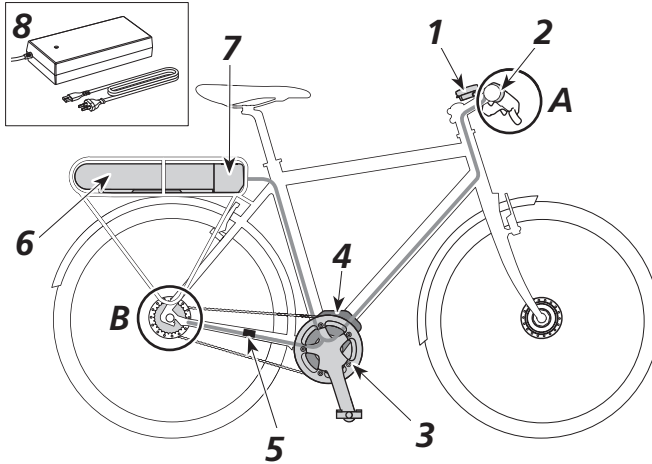
1. Schalten Sie das System ein.
2. Wählen Sie Ihren bevorzugten Unterstützungsmodus aus.
3. Die Unterstützung setzt ein, wenn die Pedale sich zu drehen beginnen.
4. Wechseln Sie den Unterstützungsmodus gemäß den Fahrbedingungen.
5. Schalten Sie das System ab, wenn Sie das Fahrrad abstellen.

■ Unterstützungsmodus

Sie können einen SHIMANO STePS Unterstützungsmodus für jede spezifische Anwendung auswählen.

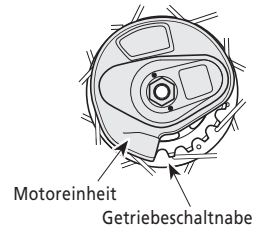
HIGH (HOCH)	NORMAL	ECO (ÖKO)
		
Verwenden Sie diesen Modus, wenn starke Unterstützung erforderlich ist, beispielsweise bei steilen Bergauffahrten.	Verwenden Sie diesen Modus, wenn eine mittelstarke Unterstützung benötigt wird, wenn Sie beispielsweise bequem an einer leichten Steigung oder bei ebenem Untergrund fahren möchten.	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie lange Strecken auf ebenem Untergrund fahren wollen. Wenn nicht sehr stark in die Pedale getreten wird, wird das Maß der Unterstützung vermindert und der Energieverbrauch wird gesenkt.
Wenn die Akkuladung gering ist, wird das Maß der Unterstützung vermindert, um die Reichweite zu erhöhen.		
OFF (AUS)		
Dieser Modus stellt keine Tretunterstützung bereit, wenn das System eingeschaltet ist. Da kein Strom im Zusammenhang mit der Tretunterstützung verbraucht wird, ist dies nützlich zur Senkung des Akkuverbrauchs, wenn der Ladestand gering ist.		

Namen der Komponenten



< Bei elektronischer Gangschaltung >

A	Schalthebel	SW-E6000
	Motor-einheit	MU-S705
B	Getriebe-schalt-nabe	SG-8R60
		SG-S705
		SG-S505



1	Fahrradcomputer	SC-E6000	5	Geschwindigkeitssensor	
2	Unterstützungsschalter	SW-E6000	6	Akku	BT-E6000
3	Kurbelgarnitur	FC-E6000	7	Montage des Akkus	SM-BME60
4	Antriebseinheit	DU-E6000	8	Ladegerät	SM-BCE60

Spezifikationen

Betriebstemperaturbereich: Während der Entladung	-10-50 °C	Nennleistung	11,6 Ah
Betriebstemperaturbereich: Während der Ladung	0-40 °C	Nennspannung	36 V DC
Lagertemperatur	-20-70 °C	Typ der Antriebseinheit	Mittelmotor
Lagertemperatur (Akku)	-20-60 °C	Motortyp	DC, bürstenlos
Ladespannung	100-240 V AC	Nennleistung der Antriebseinheit	250 W
Ladedauer	Etwa 4 Stunden	Höchstleistung der Antriebseinheit	500 W
Akkutyp	Lithium-Ionen-Akku		

■ Laden des Akkus

1. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Buchse des Akkus ein.

Stecken Sie ihn so ein, dass die gerillte Seite des Steckers nach oben zeigt.

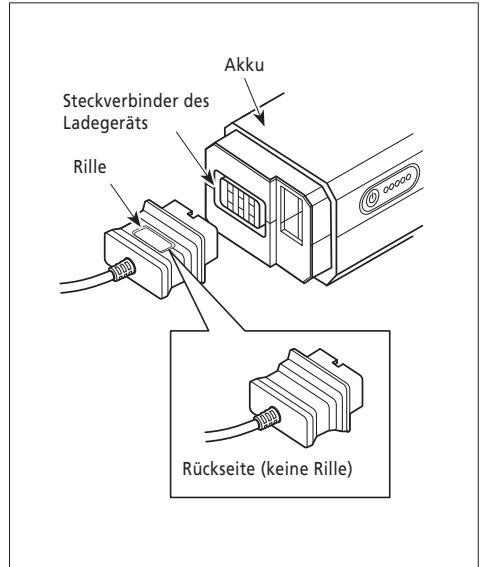
* Sie können ihn nicht mit der gerillten Seite nach unten einstecken.

⚠ GEFAHR

- Verwenden Sie das vorgeschriebene Ladegerät und beachten Sie die angegebenen Ladebedingungen beim Laden des Akkus. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.

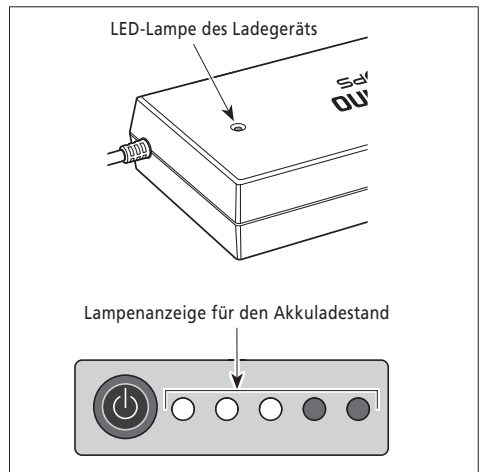


- Sie können den Akku nicht direkt nach dem Kauf verwenden. Laden Sie ihn vor der Verwendung vollständig auf.
- Wenn das Fahrrad direkt nach dem Kauf über einen längeren Zeitraum gelagert wird, müssen Sie den Akku vor Verwendung des Fahrrads aufladen. Wenn der Akku geladen wurde, beginnt seine Leistung abzunehmen.



2. Nach Beginn des Ladevorgangs leuchtet die LED-Lampe am Ladegerät auf. Sie können den aktuellen Ladestatus an der Ladestandslampe überprüfen, die sich auf dem Akku befindet.

○ Leuchtet auf	Es wird geladen (Innerhalb einer Stunde nach Abschluss des Ladevorgangs)
⦿ Blinken	Ladefehler
● Abgeschaltet	Akku getrennt (1 Stunde oder länger nach Abschluss des Ladevorgangs)



■ Akkuladestandsanzeige

Anzeige des laufenden Ladevorgangs

Akkuladeanzeige	Akkuladung
	0% - 20%
	21% - 40%
	41% - 60%
	61% - 80%
	81% - 99%
	100%

Akkuladestandsanzeige

Akkuladeanzeige	Akkuladung
	100% - 81%
	80% - 61%
	60% - 41%
	40% - 21%
	20% - 1%
	0%
	Strom aus/Abschalten

■ Handhabung und Ladung des Akkus

Der Ladevorgang kann jederzeit durchgeführt werden, unabhängig von der verbleibenden Ladung. Sie sollten den Akku jedoch zu den folgenden Zeitpunkten vollständig laden. Achten Sie darauf, das Spezialladegerät zu verwenden, wenn der Akku zu diesen Zeitpunkten aufgeladen wird.

- Beim Verkauf ist der Akku nicht komplett geladen. Laden Sie ihn vor der Verwendung vollständig auf.
- Wenn Sie das Fahrrad über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, laden Sie den Akku, bevor Sie das Fahrrad einlagern.

Wenn der Akku vollständig entladen ist, sollten Sie ihn frühestmöglich wiederaufladen. Wenn Sie den Akku nicht frühzeitig wiederaufladen, verschlechtert sich seine Leistung.

- Wenn Sie das Fahrrad über einen längeren Zeitraum nicht fahren, laden Sie den Akku in Abständen auf. Lassen Sie den Akku nicht vollständig entladen.

■ Einsetzen/Entfernen des Akkus

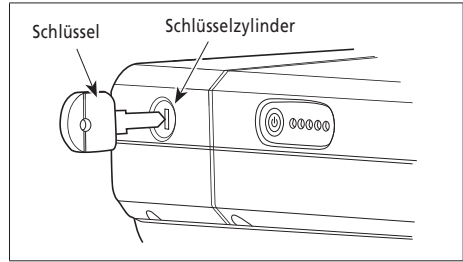
So verwenden Sie den Schlüssel

Die folgende Beschreibung ist möglicherweise nicht zutreffend, da verschiedene Schlüsseltypen verfügbar sind.

1. Führen Sie den Schlüssel in den Schlüsselzylinder im Akkuhalter ein.



Die Position des Schlüssels wirkt sich nicht auf das Einsetzen des Akkus aus. Sie können ihn unabhängig von der Schlüsselposition einsetzen.



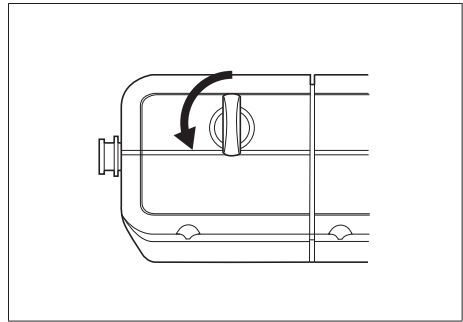
2. Zum Entriegeln des Akkus drehen Sie den Schlüssel, bis Sie etwas Widerstand feststellen.

VORSICHT

Um ein Abfallen des Akkus zu vermeiden, fahren Sie das Fahrrad nicht mit eingestecktem Schlüssel.



Sie können den Schlüssel nicht abziehen, wenn er sich nicht in der Einführposition befindet.

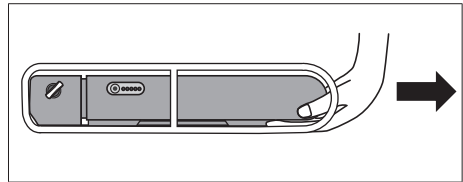


Entfernen des Akkus

Schalten Sie das System ab, drehen Sie dann den Schlüssel in die Entriegelungsposition und ziehen Sie den Akku heraus.



Sie können den Akku nur entnehmen, wenn sich der Schlüssel in der Entriegelungsposition befindet.

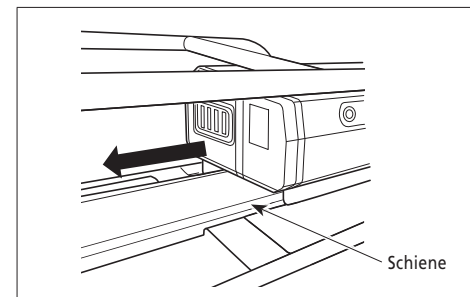


Einbau des Akkus

1. Setzen Sie den Akku von hinten auf die Halteschiene und schieben Sie in nach vorn. Drücken Sie ihn fest hinein.
2. Drehen Sie den Schlüssel zurück in die Verriegelungsposition, ziehen Sie ihn ab und bewahren Sie ihn an einem sicheren Platz auf.

VORSICHT

Prüfen Sie, dass der Akku verriegelt ist, bevor Sie das Fahrrad benutzen.



■ Ein- und Ausschalten des Systems

Drücken Sie die Einschalttaste einmal, während das System ein- bzw. ausgeschaltet ist. Alle Anzeigen schalten sich ein, wenn das System eingeschaltet ist.

VORSICHT

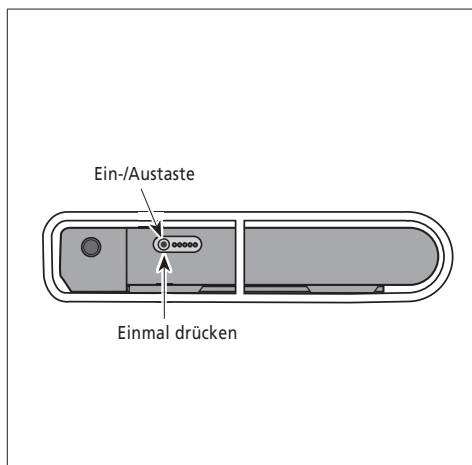
Wenn Sie das System einschalten, prüfen Sie, dass der Akku sicher am Halter befestigt ist.



Setzen Sie Ihren Fuß beim Ein- bzw. Ausschalten des Systems nicht auf das Pedal.

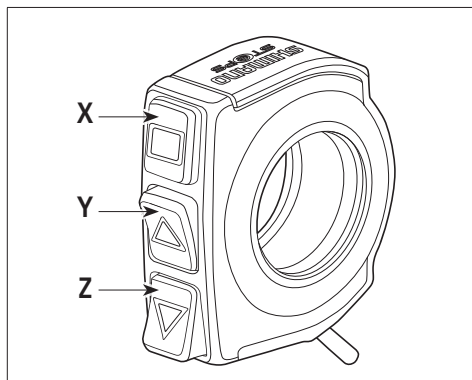
Automatische Ausschaltfunktion

Wenn das Fahrrad über 10 Minuten lang nicht bewegt wurde, wird das System automatisch abgeschaltet.



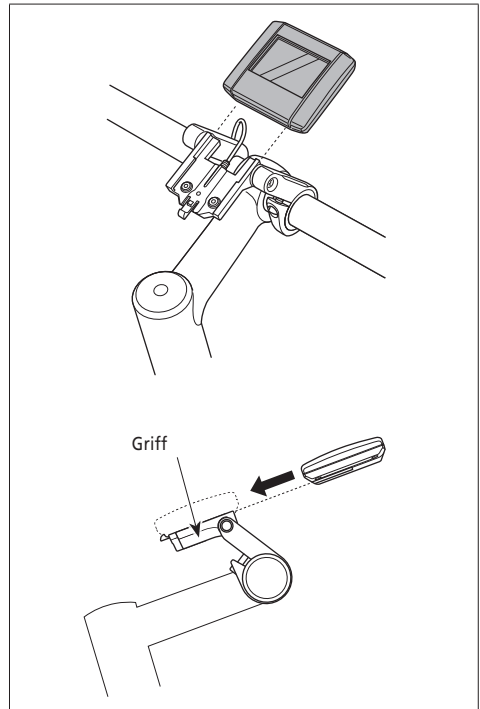
■ Modusumschaltung

X	Wechseln der Fahrradcomputeranzeige
Y	<p>Beim Wechseln der Unterstützungsmodi: das Maß der Unterstützung wird stärker</p> <p>Beim Umschalten des Gangs: das Pedalieren wird schwerer</p>
Z	<p>Beim Wechseln der Unterstützungsmodi: das Maß der Unterstützung wird geringer</p> <p>Beim Umschalten des Gangs: das Pedalieren wird leichter</p>

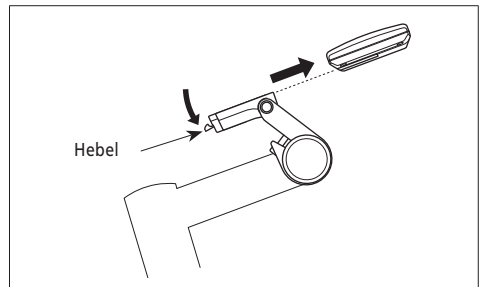


■ An- und Abbauen des Fahrradcomputers

Schieben Sie den Fahrradcomputer zum Anbauen auf die Halterung, wie in der Abbildung gezeigt. Setzen Sie den Fahrradcomputer sicher ein, bis er mit einem Klicken einrastet.



Um den Fahrradcomputer abzubauen, drücken Sie fest auf den Hebel der Halterung, während Sie den Fahrradcomputer herausschieben.

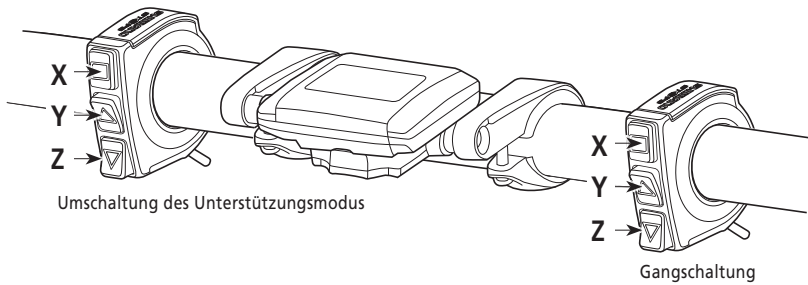
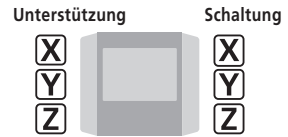


Wenn der Fahrradcomputer nicht richtig eingesetzt ist, funktioniert der Unterstützungsmodus nicht ordnungsgemäß.

Ändern der Einstellungen

■ Betrieb des Fahrradcomputers

Sie können die Anzeige des Fahrradcomputers über die X-, Y- und Z-Tasten auf den rechten und linken Schaltern der Tretunterstützung bedienen.



■ SHIMANO STePS Logobildschirm

Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn das System gestartet wird.



■ Standardbildschirm

Zeigt den Status des E-Bikes und Fahrtdaten an



1. Momentangeschwindigkeit

Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an

2. Aktuelle Uhrzeit

Zeigt die aktuelle Uhrzeit an

3. Akkuladung

Zeigt den aktuellen Akkuladestand in sechs Stufen an

* Der Akkuladestand wird nicht angezeigt, wenn die Fahrtdaten in **6** "RANGE" (Bereich) anzeigen.

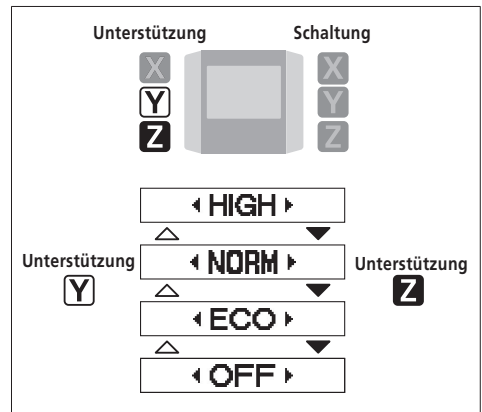
4. Anzeige der Maßeinheit

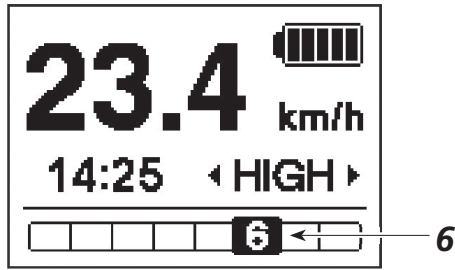
Sie können zwischen km/h und mph wählen.

Anzeige	Akkuanzeige
	81-100%
	61-80%
	41-60%
	21-40%
	1-20%
	0%

5. Wechseln der Anzeige des Unterstützungsmodus

Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z auf dem Schalter der Tretunterstützung, um die Unterstützungsmodi zu wechseln.

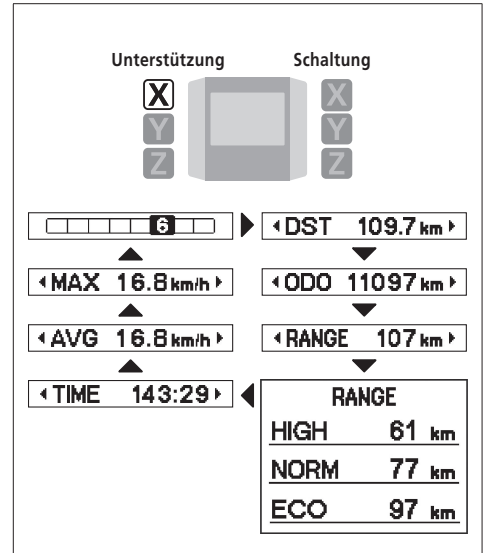




6. Anzeige der Gangstufe und Fahrtdaten

Zeigt die aktuelle Übersetzung bzw. Fahrtdaten an.
Die Art der angezeigten Fahrtdaten wechselt bei jedem Drücken von Unterstützung-X.

Anzeige	Details								
	Gangstufe (wird nur angezeigt, wenn die Motoreinheit angeschlossen ist)								
◀ DST 109.7 km ▶	Fahrtstrecke								
◀ ODO 11097 km ▶	Kumulative Strecke								
◀ RANGE 107 km ▶	Reichweite*1								
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">RANGE</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>HIGH</td> <td>61 km</td> </tr> <tr> <td>NORM</td> <td>77 km</td> </tr> <tr> <td>ECO</td> <td>97 km</td> </tr> </tbody> </table>	RANGE		HIGH	61 km	NORM	77 km	ECO	97 km	Reichweite (optional)*2
RANGE									
HIGH	61 km								
NORM	77 km								
ECO	97 km								
◀ TIME 143:29 ▶	Laufzeit (optional)*2								
◀ AVG 16.8 km/h ▶	Durchschnittsgeschwindigkeit (optional)*2								
◀ MAX 16.8 km/h ▶	Höchstgeschwindigkeit (optional)*2								



*1 Der Akkuladestand in **3** wird nicht angezeigt, wenn "RANGE" (Bereich) angezeigt wird. Die Reichweite sollte nur zur Orientierung genutzt werden.

*2 Optionales Element: Sie können die Anzeigeeinstellungen in E-tube Project konfigurieren. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt "Verbindung und Kommunikation mit einem PC".

Ein- und Ausschalten der akkubetriebenen Leuchte

Wenn die akkubetriebene Leuchte angeschlossen ist, werden durch 2 Sekunden langes Drücken von Unterstützung-X diese Informationen anstelle der Uhr und des Unterstützungsmodus angezeigt. Die Leuchte wird jedesmal ein- und ausgeschaltet, wenn sie angezeigt wird. Sie wird ungefähr 2 Sekunden lang angezeigt.



Die Leuchte wird zusammen mit dem Akkustrom ein- und ausgeschaltet. Wenn der Akkustrom ausgeschaltet ist, ist die Leuchte ausgeschaltet.

Unterstützung

2 Sek. X

Y

Z

Schaltung

X

Y

Z

Wenn die Leuchte eingeschaltet ist

↔

Wenn die Leuchte ausgeschaltet ist

Löschen der Fahrtstrecke

Wenn die Leuchte nicht angeschlossen ist, können Sie die Fahrtstrecke auf dem Hauptbildschirm löschen. Wenn die akkubetriebene Leuchte angeschlossen und konfiguriert ist, löschen Sie die Fahrtstrecke (DST) gemäß den Anweisungen "Einstellungen löschen (Clear)" in "Ändern der Einstellungen".

1. Wechseln Sie die Fahrtdatenanzeige zu DST (Fahrtstrecke) und drücken Sie 2 Sekunden lang Unterstützung-X.

Unterstützung

2 Sek. X

Y

Z

Schaltung

X

Y

Z

2. Geben Sie die Taste frei, wenn die DST-Anzeige zu blinken beginnt. In diesem Zustand wird erneutes Drücken von Unterstützung-X die Fahrtstrecke gelöscht.

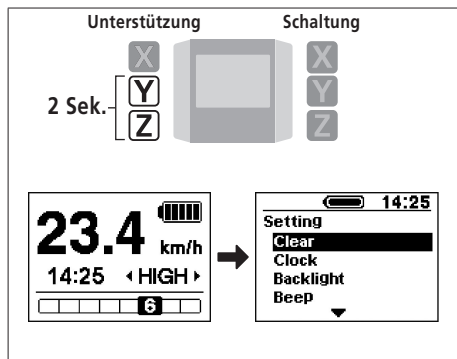


- Die DST-Anzeigeleuchte hört zu blinken auf und der Bildschirm wechselt nach 5 Sekunden ohne Bedienungsvorgänge wieder auf den Standardbildschirm.
- Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden TIME (Zeit), AVG (Durchschnittsgeschwindigkeit) und MAX (Höchstgeschwindigkeit) auch gelöscht.

Starten und Beenden des Einstellmenüs

Starten

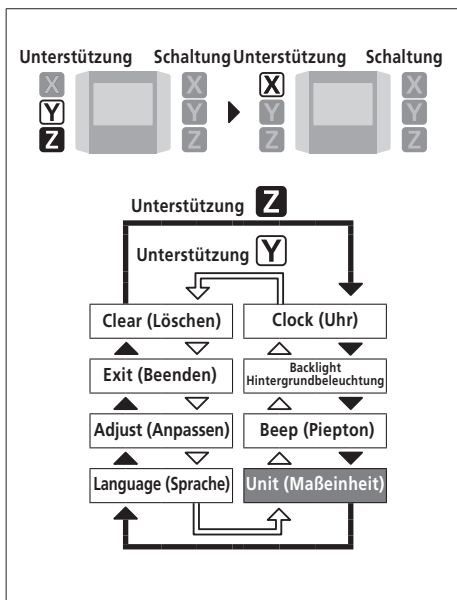
1. Wenn das Fahrrad angehalten ist, wird durch gleichzeitiges, 2 Sekunden langes Drücken von Unterstützung-Y und Unterstützung-Z der Einstellbildschirm angezeigt.



2. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellbildschirm für das ausgewählte Element angezeigt.

Element	Details
Clear (Löschen)	Einstellungen löschen
Clock (Uhr)	Uhreinstellungen
Backlight (Hintergrundbeleuchtung)	Einstellung der Hintergrundbeleuchtung
Beep (Piepton)	Einstellung des Pieptons
Unit (Maßeinheit)	Umschalten zwischen km und Meilen
Language (Sprache)	Spracheinstellung
Adjust (Anpassen)	Anpassen der elektronischen Gangschaltung
Exit (Beenden)	Zurückkehren zum Hauptbildschirm



Einstellungen beenden (Exit)

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu "Exit" (Beenden) springen zu lassen.
2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird das Einstellungsmenü beendet und Sie gelangen wieder zum Standardbildschirm.

■ Ändern der Einstellungen

Einstellungen löschen (Clear)

Löschen Sie die Fahrtstrecke oder setzen Sie die Displayeinstellungen auf die Standardeinstellung zurück.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element	Details
Exit (Beenden)	Sie kehren zum Bildschirm des Einstellungs-menüs zurück
DST (Fahrtstrecke)	Löschen der Fahrtstrecke
Default (Standard)	Die SC-Anzeigeneinstellung wird auf die Standardwerte zurückgesetzt

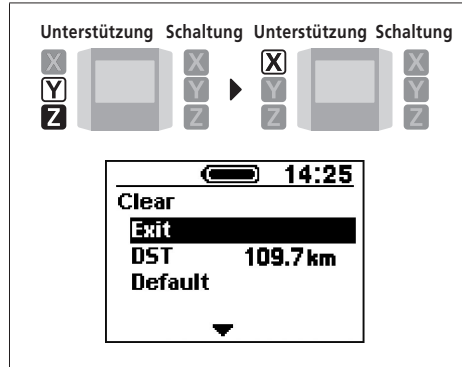
In der SC-Anzeigeneinstellung eingestellter Standardwert

Element	Standardwert
Backlight (Hintergrundbeleuchtung)	ON (EIN)
Beep (Piepton)	ON (EIN)
Unit (Maßeinheit)	km
Language (Sprache)	English

2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".



Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden TIME (Zeit), AVG (Durchschnittsgeschwindigkeit) und MAX (Höchstgeschwindigkeit) auch gelöscht.



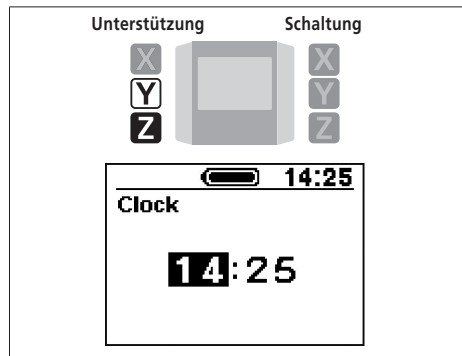
Uhreinstellung (Clock)

Konfigurieren Sie die Uhreinstellungen.

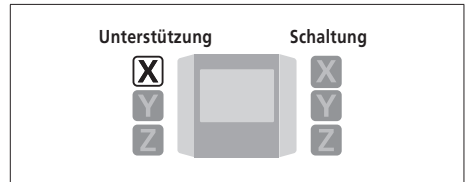
1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um die Stunde einzustellen.



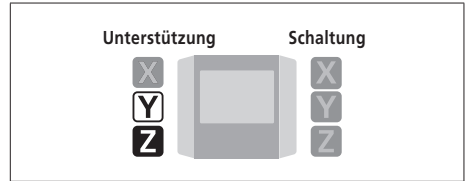
Drücken Sie Unterstützung-Y, um den Zeitwert zu erhöhen.
Drücken Sie Unterstützung-Z, um den Zeitwert zu verringern.



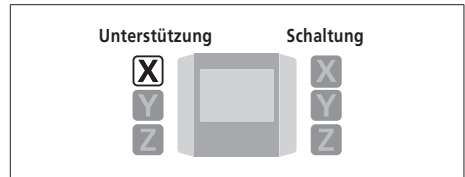
2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der eingestellte Wert aktiviert und Sie wechseln zur Minuteneinstellung.



3. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um die Minuten einzustellen.



4. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".



Sie können die Werte schnell ändern, indem Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z gedrückt halten.

Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (Backlight)

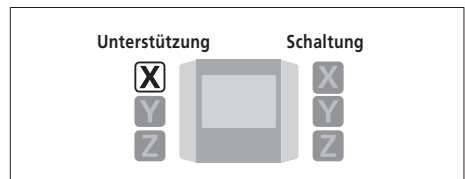
Konfigurieren Sie die Einstellung der Hintergrundbeleuchtung.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element	Details
ON (EIN)	Immer eingeschaltet
OFF (AUS)	Immer ausgeschaltet
MANUAL (MANUELL)	Wird zusammen mit der akkubetriebenen Leuchte ein- und ausgeschaltet.



2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".

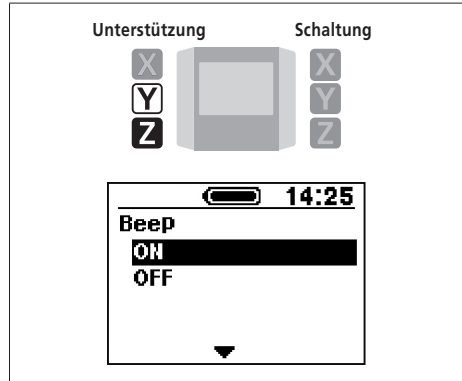


Einstellung des Pieptons (Beep)

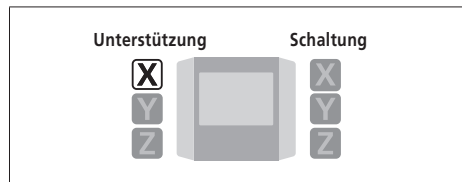
Konfigurieren Sie die Pieptoneinstellungen.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element	Details
ON (EIN)	Aktiviert den Piepton bei Betätigung
OFF (AUS)	Deaktiviert den Piepton bei Betätigung



2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".

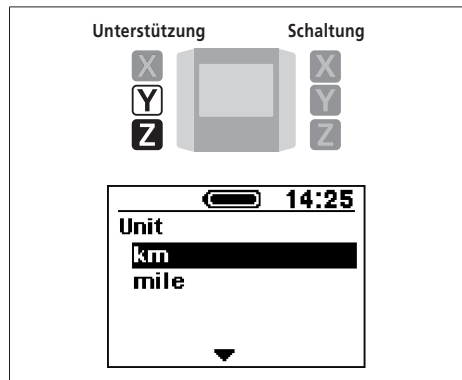


Umschalten zwischen km und Meilen (Unit)

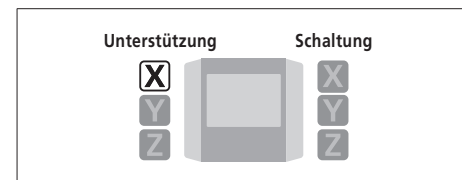
Konfigurieren Sie die Einstellung der Streckenmaßeinheit.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element	Details
km	In km angezeigt
mile (Meile)	In Meilen angezeigt



2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".



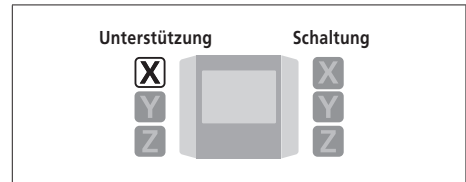
Spracheinstellung (Language)

Konfigurieren Sie die Spracheinstellungen.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element
English
Français
Deutsch
Nederlands
Italiano
Español

2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".



Anpassen der elektronischen Gangschaltung (Adjust)

Sie können die Gangschaltung nur einstellen, wenn eine integrierte elektronische Gangschaltung angeschlossen ist. Wenn Sie das Schaltwerk einstellen müssen, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

■ Herunterladen der Anwendung

Sie benötigen E-tube Project zum Konfigurieren von SHIMANO STePS und zum Aktualisieren der Firmware.

Laden Sie E-tube Project von der Support-Website herunter (<http://e-tubeproject.shimano.com>). Informationen darüber, wie Sie ein E-tube Project installieren, finden Sie auf der Support-Website. Informationen dazu, wie Sie den PC bedienen, finden Sie im Hilfe-Handbuch auf dem E-tube Project.



-
- Sie benötigen SM-PCE1 und SM-JC40 / JC41, um SHIMANO STePS an einen PC anzuschließen.
 - Änderungen der Firmware vorbehalten. Wenden Sie sich bei Bedarf an die Verkaufsstelle.
-

■ Akkuladestandslampe und Fehleranzeige

Art der Fehleranzeige	Angezeigter Zustand	Leuchtmuster *1	Behebung
Systemfehler	Kommunikationsfehler mit dem Fahrradsystem		Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht locker oder unsachgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht ändert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Temperaturschutz	Wenn die Temperatur den garantierten Betriebsbereich überschreitet, wird die Akkuleistung abgeschaltet.		Bewahren Sie den Akku an einem kühlen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf, bis die Innentemperatur des Akkus ausreichend gesunken ist. Wenn die Situation sich nicht ändert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Fehler bei Sicherheitsauthentifizierung	Dies wird angezeigt, wenn keine Original-Antriebseinheit angeschlossen ist. Dies wird angezeigt, wenn eines der Kabel nicht angeschlossen ist.		Schließen Sie einen Original-Akku und eine Original-Antriebseinheit an. Prüfen Sie den Zustand der Kabel. Wenn die Situation sich nicht ändert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Ladefehler	Dies wird angezeigt, wenn ein Fehler beim Ladevorgang auftritt.		Entfernen Sie den Stecker zwischen dem Akku und dem Ladegerät und drücken Sie die Einschalttaste, während nur der Akku angeschlossen ist. Wenn ein Fehler erscheint, während nur der Akku angeschlossen ist, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Akkufehlfunktion	Elektrischer Fehler im Akku		Schließen Sie das Ladegerät an den Akku an und entfernen Sie dann das Ladegerät. Drücken Sie die Einschalttaste, während nur der Akku angeschlossen ist. Falls ein Fehler angezeigt wird, während nur der Akku angeschlossen ist, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

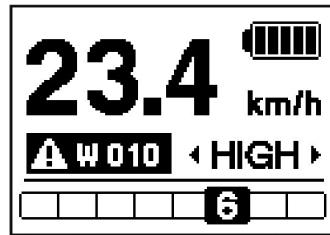
*1 ● : Kein Licht ○ : Leuchtet auf ☀ : Blinklicht

Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer

WARNUNG

Diese wird ausgeblendet, wenn der Fehler behoben wurde.

Eine Meldung erscheint statt der Uhranzeige.



Liste der Warnungen

Code	Situation, in der der Fehler aufgetreten ist	Bedingung für das Aufheben der Betriebsbeschränkung, wenn eine Warnung angezeigt wird	Lösung
W010	Die Temperatur der Antriebseinheit ist hoch.	Das Maß der Unterstützung kann sich verringern.	Verwenden Sie die Unterstützungsfunktion nicht mehr, bis die Temperatur der Antriebseinheit sinkt. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
W011	Die Fahrgeschwindigkeit kann nicht festgestellt werden.	Die Höchstgeschwindigkeit, bis zu der die Tretunterstützung bereitgestellt wird, kann sinken. (Tretunterstützung wird im obersten Gang bis zu 25 km/h bereitgestellt.)	Prüfen Sie, dass der Geschwindigkeitssensor ordnungsgemäß eingebaut ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
W030	Zwei oder mehr Unterstützungsschalter sind mit dem System verbunden.	Gangschaltung ist nicht für Schaltwerke der elektronischen Gangschaltung verfügbar.	Ändern Sie den Unterstützungsschalter in den Gangschaltungsschalter oder schließen Sie nur einen Unterstützungsschalter an und schalten Sie das System erneut ein. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
-	Es wurde ein Kommunikationsfehler zwischen der Antriebseinheit und der Motoreinheit festgestellt.	Gangschaltung ist nicht für Schaltwerke der elektronischen Gangschaltung verfügbar.	Prüfen Sie, dass das Kabel zwischen der Antriebseinheit und der Motoreinheit ordnungsgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

Fehler

Wenn eine Fehlermeldung auf dem gesamten Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie eines der unten stehenden Verfahren, um die Anzeige zurückzusetzen.

- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus.
- Entnehmen Sie den Akku aus der Halterung.



Wenn die Rückstellung der Akkuleistung das Problem nicht behebt oder dasselbe Problem häufig auftritt, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.



Liste der Fehler

Code	Situation, in der der Fehler aufgetreten ist	Betriebseinschränkung, wenn ein Fehler angezeigt wird	Lösung
E010	Es wurde ein Systemfehler festgestellt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Schalten Sie das System wieder ein. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
E012	Die Initialisierung des Drehmomentensensors ist fehlgeschlagen.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Schalten Sie das System wieder ein. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
E020	Es wurde eine Kommunikationsfehler zwischen dem Akku und der Antriebseinheit festgestellt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Prüfen Sie, dass das Kabel zwischen der Antriebseinheit und dem Akku ordnungsgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

■ Fehlersuche

Unterstützungsfunktion

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Lösung
Es wird keine Unterstützung bereitgestellt.	Ist der Akku ausreichend geladen?	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Fahren Sie in sommerlichem Wetter lange Steigungen oder fahren Sie über lange Zeit mit einer schweren Last? Der Akku überhitzt möglicherweise.	Schalten Sie das System aus, warten Sie eine Weile und prüfen Sie dann erneut.
	Die Antriebseinheit (DU-E6000), der Fahrradcomputer (SC-E6000) oder der Unterstützungsschalter (SW-E6000) ist möglicherweise falsch angeschlossen oder es kann ein Problem mit einem oder mehreren von ihnen vorliegen.	Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Ist die Geschwindigkeit zu hoch?	Prüfen Sie die Anzeige des Fahrradcomputers. Bei Geschwindigkeiten von 25 km/h oder höher wird keine Unterstützung bereitgestellt.

Unterstützungsfunktion

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Lösung
Es wird keine Unterstützung bereitgestellt.	Treten Sie?	Das Fahrrad ist kein Motorrad. Sie müssen also die Pedale treten.
	Ist der Unterstützungsmodus auf OFF (AUS) gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf HIGH (HOCH). Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Ist die Stromversorgung für den Fahrradcomputer eingeschaltet?	Halten Sie den Ein-/Ausschalter gedrückt, um die Stromversorgung einzuschalten. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Die unterstützte Fahrtstrecke ist zu kurz.	Die Fahrtstrecke kann je nach Straßenbedingungen, der Gangstufe und je nachdem, ob die Leuchte ein- oder ausgeschaltet ist, kürzer werden.	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Die Akkueigenschaften verschlechtern sich bei Winterwetter.	Dies zeigt kein Problem an.
	Der Akku ist ein Verschleißteil. Wiederholtes Aufladen und lange Nutzungszeiten verursachen eine Verschlechterung des Akkus (Leistungsverlust).	Wenn die Strecke, die mit einer einfachen Ladung gefahren werden kann, sehr kurz ist, ersetzen Sie den Akku mit einem neuem.
Pedale lassen sich schwer treten.	Sind die Reifen auf einen ausreichenden Druck aufgepumpt?	Verwenden Sie eine Pumpe, um den Reifen weiter aufzupumpen.
	Ist der Unterstützungsmodus auf OFF (AUS) gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf HIGH (HOCH). Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Die Akkuladung ist möglicherweise niedrig.	Prüfen Sie das Maß der Unterstützung erneut nach Aufladen des Akkus. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Haben Sie das System mit Ihrem Fuß auf dem Pedal eingeschaltet?	Schalten Sie das System erneut ein, ohne Druck auf das Pedal auszuüben. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

Akku

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Lösung
Alle fünf Akkuladestandanzeigen leuchten kontinuierlich auf.	Die Akkuladestandsanzeige zeigt den Akkuladestand nicht an, wenn der Akku an das Fahrrad angeschlossen ist. Der Akkuladestand wird während des Ladevorgangs gezeigt.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Der Akku verliert seine Ladung schnell.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn mit einem neuen Akku.

Akku

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Lösung
Der Akku kann nicht wiederaufgeladen werden.	Ist der Netzstecker des Ladegeräts fest in die Steckdose eingesteckt?	Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wieder aufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Trennen Sie den Ladestecker des Ladegeräts und schließen Sie ihn wieder an. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht aufgeladen ist, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Sind die Anschlussklemmen des Ladegeräts oder des Akkus verschmutzt?	Wischen Sie die Anschlussklemmen mit einem trockenen Tuch ab, um sie zu reinigen. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wieder aufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Der Akku beginnt den Ladevorgang nicht, wenn das Ladegerät angeschlossen ist.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn mit einem neuen Akku.
Der Akku und das Ladegerät werden heiß.	Die Temperatur des Akkus bzw. des Ladegeräts überschreitet möglicherweise den Betriebstemperaturbereich.	Brechen Sie den Ladevorgang ab, warten Sie eine Weile und laden Sie dann erneut auf. Wenn der Akku zu heiß ist, um ihn zu berühren, kann dies ein Problem mit dem Akku anzeigen. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Das Ladegerät ist warm.	Wenn das Ladegerät kontinuierlich verwendet wird, um Akkus zu laden, kann es sich erwärmen.	Warten Sie eine Weile, bevor Sie das Ladegerät erneut verwenden.
Die LED auf dem Ladegerät leuchtet nicht auf.	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Prüfen Sie den Anschluss auf Fremdkörper, bevor Sie den Ladestecker erneut einstecken. Wenn sich nichts ändert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Ist der Akku vollständig geladen?	Wenn der Akku vollständig geladen ist, erlischt die LED auf dem Ladegerät. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion. Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn die LED auf dem Ladegerät immer noch nicht aufleuchtet, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Der Akku kann nicht entnommen werden.		Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Der Akku kann nicht eingesetzt werden.		Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Flüssigkeit tritt aus dem Akku aus.		Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Ein ungewöhnlicher Geruch ist festzustellen.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Rauch tritt aus dem Akku aus.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

Beleuchtung

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Lösung
Die Frontleuchte oder die Rückleuchte leuchtet nicht auf, selbst wenn der Schalter gedrückt wird.	Die E-tube Project Einstellung ist möglicherweise inkorrekt.	Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

Fahrradcomputer

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Lösung
Die Anzeige des Fahrradcomputers erscheint nicht, selbst wenn der Ein-/Ausschalter gedrückt wird.	Der Akkuladestand ist möglicherweise unzureichend.	Laden Sie den Akku wieder auf und schalten Sie die Stromversorgung erneut ein.
	Ist die Stromversorgung eingeschaltet?	Halten Sie den Ein-/Ausschalter gedrückt, um die Stromversorgung einzuschalten.
	Ist der Fahrradcomputer ordnungsgemäß an der Halterung angebracht?	Bringen Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß an. Beziehen Sie sich auf "An- und Abbauen des Fahrradcomputers".
	Ist der Stromkabelstecker ordnungsgemäß angebracht?	Prüfen Sie, ob der Stecker des Stromkabels, der die Motoreinheit mit der Antriebseinheit verbindet, nicht getrennt ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Die Gangstufe wird nicht angezeigt.	Die Gangstufe wird nur angezeigt, wenn die elektronische Gangschaltung eingebaut ist.	Prüfen Sie, ob der Stromkabelstecker abgezogen ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Kann der Piepton abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe "Einstellung des Pieptons (Beep)".
Kann die Hintergrundbeleuchtung abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe "Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (Backlight)".
Das Einstellmenü kann nicht gestartet werden, während Sie das Fahrrad fahren.	Das Produkt ist so konzipiert, dass das Einstellmenü nicht gestartet werden kann, wenn festgestellt wird, dass das Fahrrad gefahren wird. Dies zeigt keine Störung an.	Halten Sie das Fahrrad an und nehmen Sie dann die Einstellungen vor.

Sonstige

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Lösung
Beim Drücken des Schalters ertönen zwei Pieptöne und der Schalter kann nicht betätigt werden.	Betrieb des gedrückten Schalters wurde deaktiviert.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Es ertönen drei Pieptöne.	Es ist ein Fehler oder eine Warnung aufgetreten.	Dies tritt auf, wenn eine Warnung oder ein Fehler auf dem Fahrradcomputer angezeigt wird. Siehe den Abschnitt "Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer" und befolgen Sie die Anweisungen, die für den entsprechenden Code angegeben sind.
Wenn ich einen elektronischen Gangschaltmodus verwende, habe ich das Gefühl, dass die Tretunterstützung schwächer wird, wenn der Gang gewechselt wird.	Dies tritt auf, da die Tretunterstützung von der Computersteuerung auf das optimale Maß eingestellt wird.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Nach dem Schalten ist ein Geräusch zu hören.		Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Während normaler Fahrt ist vom Hinterrad ein Geräusch zu hören.	Die Gangschaltungseinstellung wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß durchgeführt.	Bei mechanischer Gangschaltung Passen Sie die Spannung des Schaltzugs an. Für genauere Informationen siehe die Wartungsanweisungen für das Schaltwerk. Bei elektronischer Gangschaltung Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

*** Schlüsselnummer**

Die Nummer, die am Schlüssel angebracht ist, ist erforderlich, wenn Sie zusätzliche Schlüssel kaufen müssen.
Notieren Sie die Nummer im folgenden Feld und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

Schlüsselnummer